



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Kunst-Quiz: Albrecht Dürer

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de





| | |
|---------------------------------------|---|
| Thema: | Allgemeinbildungsquiz: Albrecht Dürer |
| Bestellnummer: | 40006 |
| Kurzvorstellung des Materials: | <ul style="list-style-type: none"> • Es gibt viele Gründe, sein Wissen zu einem der berühmtesten Künstler zu überprüfen – zum Beispiel kurz vor dem Abitur. Besonders sinnvoll ist das aber, wenn die Fragen so aufgebaut sind, dass sie wirklich wichtige Bereiche abdecken. • Dazu kommt, dass selbst noch in den meisten falschen Antworten viel Richtiges untergebracht ist. Außerdem gibt es Erläuterungen zum Umfeld der Antworten. So versteht man wirklich was. |
| Übersicht über die Teile | <ul style="list-style-type: none"> • Allgemeines zu diesem Material • Die Fragen (zwei Seiten) • Lösungen und Erläuterungen dazu |
| Information zum Dokument | <ul style="list-style-type: none"> • Ca. 6 Seiten, Größe ca. 570 Kbyte |

Lösungen

1.) Wo wurde Albrecht Dürer geboren?

A: in München

B: in Nürnberg

C: in Stuttgart

Albrecht Dürer wurde am 21. Mai 1471 in Nürnberg geboren. Sein Vater hieß ebenfalls Albrecht, seine Mutter Barbara. Dürer war eines von drei Kindern.

2.) Was war er noch (außer Maler)?

A: Dichter

B: Komponist

C: Mathematiker

Neben seinen Tätigkeiten als Künstler (v.a. Grafiker, Maler und Kunsttheoretiker) war Dürer auch als Mathematiker erfolgreich. Vor allem für sein magisches Dreieck ist er noch heute bekannt. Auch andere naturwissenschaftliche Arbeiten und Erfolge sind ihm zuzuschreiben.

3.) In welcher Kunstepoche wirkte Dürer?

A: in der Renaissance

B: im Barock

C: in der Romanik

Albrecht Dürer zählt zu den bedeutendsten Vertretern der Renaissance. Einige seiner Werke werden allerdings auch der Spätgotik zugeordnet.

4.) Aus welchem Land stammen seine Vorfahren?

A: Frankreich

B: Ungarn

C: Griechenland

Dürers Vorfahren stammen aus der Nähe der Stadt Gyula in Ungarn. Sein Vater kam im Jahr 1455 nach Nürnberg, um dort als Goldschmied zu arbeiten. Der Name Dürer leitet sich von dem ungarischen Wort *Ajtósi* ab, das soviel wie „Tür“ bedeutet. Daraus wurde der Familienname „Türer“ im Sinne von „Türenmacher“. Aufgrund der fränkischen Aussprache in Nürnberg wurde später daraus „Dürer“.

5.) Wie sieht sein Monogramm aus?

A: ineinander verschlungenes „A“ und „D“

B: überdachendes „A“ mit darunter gestelltem „D“

C: kleines „A“ im großen „D“

Dürer war der erste Künstler, der seine grafischen Arbeiten mit einem Monogramm versah, um sich selber als Künstler zu kennzeichnen. Das Monogramm als Urheberangabe wurde sehr bald auch von anderen Künstlern kopiert. Das Monogramm Dürers, das überdachende „A“ mit dem darunter gestellten „D“ ist unter Kunstkenner und -interessierten allgemein bekannt.

6.) Welchen Beruf erlernte er von seinem Vater?

A: Glasbläser

B: Goldschmied

C: Bäcker

Bereits in Jugendjahren nahm Albrecht Dürer der Ältere seinen Sohn mit in seine Werkstatt, um ihn im Beruf des Goldschmiedes auszubilden. Später wurde er vom Nürnberger Maler Michael Wolgemut aufgenommen und erlernte von ihm viele künstlerische Techniken.

7.) Wie hieß Dürers Ehefrau?

A: Elisabeth Kroll

B: Maria Siegel

C: Agnes Frey

Dürers Ehefrau hieß Agnes Frey. Sie war die Tochter eines Freundes seines Vaters. Die Ehe der beiden blieb leider kinderlos. Zusammen mit seiner Frau reiste Dürer ein Jahr in die Niederlande.



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Kunst-Quiz: Albrecht Dürer

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

